



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des SV Anker 06 Gadenstedt vom 04. März 2011, 19.30 Uhr, auf dem Saal der Vereinsgaststätte Bodenstedt, Inh. H.-J. Konrad

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende eröffnete die Mitgliederversammlung um 19.40 Uhr und begrüßte die anwesenden Gäste, Vereinsmitglieder und ganz besonders die Ehrenmitglieder, sowie den Ehrenvorsitzenden Walter Klingenberg.

2. Gedenken der im Jahr 2010 verstorbenen Mitglieder

Der 1. Vorsitzende bittet die anwesenden Vereinsmitglieder und Gäste sich von den Plätzen zu erheben und den im Jahr 2010 verstorbenen Vereinsmitgliedern zu gedenken.

3. Bekanntgabe der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Tagesordnung in der Vereinszeitung „Anker Infos“ abgedruckt war und diese an alle Haushalte des Ortes verteilt wurde. Darüber hinaus wurde die Tagesordnung in der örtlichen Presse und durch Aushang in den Vereinsaushangkästen öffentlich bekannt gegeben. Alle Veröffentlichungen waren termingerecht. Der 1. Vorsitzende bittet um Genehmigung der Tagesordnung. Die Genehmigung erfolgt einstimmig.

4. Genehmigung der Niederschrift über die ordentliche Mitgliederversammlung vom 05. März 2010

Die Niederschrift der letzten ordentlichen Mitgliederversammlung wurde in der Vereinszeitschrift Anker Infos abgedruckt und rechtzeitig verteilt. Es wurden keine Einwände erhoben. Die Genehmigung der Niederschrift erfolgte einstimmig.

5. Ehrungen von Vereinsmitgliedern

Als erstes erhielt der Sportkamerad Eberhard Lehnguth durch den 2. Vorsitzenden des KSB Peine, Dietmar Domanski, die silberne Ehrennadel des Landessportbundes nebst Urkunde. Diese Auszeichnung wurde für 25jährige ehrenamtliche Vorstandarbeit, die Sportkamerad Lehnguth als Schriftführer und Pressewart geleistet hat, verliehen.

Auch der Vorstand hatte in diesem Jahr wieder die erfreuliche Aufgabe zahlreiche Vereinsmitglieder für sportliche Erfolge und langjährige Mitgliedschaften zu ehren.

Der 1. Vorsitzende führte die Ehrungen mit Unterstützung des 2. Vorsitzenden und des Geschäftsführers durch.

Für sportliche Erfolge wurden geehrt:

Schwimmen: - Annalena Engel, Kreismeisterin über 50 m Brust, Jahrgang 1996

Leider nicht anwesend sein konnten:

- Cara Strube, Kreismeisterin über 50 m Rücken, Jahrgang 2001
- Mirco Herbst, Kreismeister über 100 m Brust, Jahrgang 1998
- Vanessa Herbst, Kreismeisterin über 100 m Lagen, bei den Damen

Tischtennis: - Meister der Frühjahrssaison 2010, 1. Aufbaustaffel Schüler/Schülerinnen C sowie Herbstmeister der Spielserie 2010/11, 4. Kreisklasse:
Timo Braukmann, Fabian Blach, Viola Blach und Matti Knerich

Tennis: - Patricia Senger, Kreismeisterin der Jugend U16 im Sommer 2010
- Christine Herbst, Kreismeisterin der Damen AK 50 im Sommer 2010 und im Winter 2011
- Christine Herbst und Renate Behrens, Kreismeister der Damen Doppel AK 50 im Sommer 2010 und im Winter 2011
- Christine und Dieter Herbst, Kreismeister im Mixed AK 50 im Sommer 2010
- Dieter Herbst und Gerhard Kuttert, Kreismeister der Herren Doppel AK 50 im Sommer 2010
- 1. Herren AK 40, Staffelsieger in der Kreisliga und damit Aufsteiger in die Bezirksklasse mit den Spielern: Frank Senger, Achim Witulski, Roland Holländer, Hans-Jürgen Kück, Jürgen Heuer, Peter Klippel, Dieter und Michael Dietrich.

Leichtathletik: - Nico Kilehorn, Kreismeister 2010 im 2000 m Lauf der Schüler C
- Karl Cramm, Kreisrekorde im Jahr 2010 im Hochsprung und Speerwurf der Altersklasse M 75 sowie Teilnahme an den Landesseniorenmeisterschaften in Meppen und an der Deutschen Seniorenmeisterschaft in Kevelaer.

Für langjährige, ununterbrochene Mitgliedschaft konnten an diesem Abend folgende Mitglieder geehrt werden:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten folgende Mitglieder die Silberne Ehrennadel:
Annedörte Bibber, Christian Bibber, Karola Bobeth, Margot Brandes, Siegfried Jäkel, Hans-Jürgen Konrad, Renate Kunst, Petra Masur

Eine goldene Ehrennadel für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten:
Margarete Jüttner, Roland Neumann

Für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielten folgende Mitglieder die Ehrennadel:
Gerhard Angerer, Manfred Vöste

Weitere, zu ehrende Mitglieder, die nicht an der Versammlung teilnehmen konnten und dies dem Vorstand kund getan hatten, erhalten ihre Ehrennadeln nachträglich.

6. Bericht des geschäftsführenden Vorstandes

6.1 Bericht des 1. Vorsitzenden

Jürgen Heuer resümierte als 1. Vorsitzender das vergangene Geschäftsjahr und stellte zunächst fest, dass der Verein in seinen Abteilungen gut aufgestellt ist und lobte zugleich die vorbildliche, ehrenamtliche Tätigkeit der vielen Übungsleiter, Trainer und Betreuer sowie der zahlreichen Eltern, welche die Abteilungen ständig durch Fahrdienste und andere Aktivitäten unterstützen.

Der Sportabzeichenstützpunkt im Bolzbergstadion, der von der Sportkameradin Karin Seeger-Funke betreut wird, brachte für den SV Anker in den letzten Jahren immer wieder Erfolge, so dass der Sportabzeichenpokal für große Vereine zum dritten Mal nacheinander gewonnen werden konnte, was nicht nur mit einem Preisgeld von 300,00 Euro verbunden war, sondern auch den Lohn brachte, den Pokal nunmehr behalten zu dürfen.

Dies ist schon der zweite Wanderpokal, der nun in den Besitz des Vereins übergeht.

Auch in diesem Jahr ist der SV Anker wieder zur Preisverleihung beim KSB eingeladen.

Was diese Verleihung erbracht hat, wird im nächsten Jahr zu berichten sein.

Im Mannschaftssport beschreitet der SV Anker seit einiger Zeit neue Wege. Neben dem Jugendfußball, in dem schon seit längerer Zeit mit dem Nachbarort Gr. Ilsede eine Spielgemeinschaften gebildet wurde, hat nun auch die Alt-Herrenmannschaft mit dem Nachbarn aus Ölsburg eine Spielgemeinschaft gegründet. Und auch die Handballabteilung hat zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebs eine Kooperation mit dem TB Lengede geschlossen, so dass man auch hier auf dem richtigen Wege ist.

Erfreulich ist zu nennen, dass die Investmittel der Gemeinde für die Sportanlagen auch in den nächsten Jahren trotz der finanziell nicht guten Lage weiter gezahlt werden, was dem Verein eine enorme Entlastung verschafft.

Die Aschenbahn des Stadions am Bolzberg wird auch weiterhin in Stand gehalten, auch wenn diese zumeist von der Schule und dem Sportabzeichenstützpunkt genutzt wird.

Im Übrigen ist die Instandhaltung auch vertraglich festgehalten. Eine Erneuerung der Aschenbahn würde mehr als 30.000 Euro Kosten. Ein Betrag, den der Verein nicht aufbringen kann.

Weiterhin erklärte Jürgen Heuer, dass es durchaus Diskussionen darüber gab, die Mitgliedsbeiträge zu erhöhen. Im Vergleich zu anderen Sportvereinen, ist die Mitgliedschaft im SV Anker sehr günstig. Da man aber in den letzten Jahren den Haushalt mit einem kalkulierten Risiko aufgestellt hat und damit gut gefahren ist, wird es zunächst keine Erhöhung geben.

Neben den jährlich geplanten Vereinsveranstaltungen möchte der Vorstand in Zukunft auch außergewöhnliche Veranstaltungen wie z. B. Wanderungen, Winterabende oder eine Disco anbieten, die sich aber nicht jährlich wiederholen werden.

Als feste Termine nannte Jürgen Heuer zum Beispiel die Müllsammelaktion, das Volksfest und die Spaßolympiade.

Im Bezug auf die Übungsleiterverträge, die jeder Trainer mit dem Verein abgeschlossen hat, betonte der 1. Vorsitzende, dass es nicht immer ganz einfach ist, hier eine Gleichheit beizubehalten.

Im Bereich der Kooperation mit der Grundschule Gadenstedt, bei der durch das Förderprogramm des LSB/KSB die Übungsleiterstunden bezuschusst werden, wurde der Sportkamerad Günter Behrens besonders gelobt. Günter leitet die Tennis AG und verzichtet hier gänzlich auf einen finanziellen Ausgleich seiner Zeit.

Der gewisse Zwang, die Sportsunden gleich nach den Schulstunden anzubieten, bringt momentan auch den Nachteil mit sich, dass die Fußball AG derzeit nicht angeboten werden kann, da aus arbeitstechnischen Gründen kein Trainer zur Verfügung steht. Es wird jedoch versucht, dieses Angebot weiterzuführen.

Ein Dank wurde auch dem Ortsrat Gadenstedt ausgesprochen, der trotz angespannter Haushaltslage in den letzten Jahren immer wieder die Sachanträge des Sportvereins annahm und diese bezuschusste.

Der 1. Vorsitzende verwies in seiner Rede nochmals auf die Verkehrssicherungspflicht beim Umgang mit den Fußballtoren auf dem Sportplatz. Die beweglichen Tore sind nach dem Spiel bzw. Training abseits des Platzes abzulegen.

Die Homepage des SV Anker existiert seit mehreren Jahren und wird jetzt vom Sportkameraden Carsten Schulz gepflegt. Um die Homepage aktuell zu halten, mahnte Jürgen Heuer an, alle Aktionen des Vereins an den Webmaster zu melden und auch Berichte zu schreiben und Fotos zu machen. Nur so kann eine Homepage leben.

Wer Anregungen oder Frage an den Vorstand hat, sollte damit nicht hinter dem Berg halten, sondern sie kund tun. Hierfür ist auch die Geschäftsstelle da. Sportkameradin Heike Popke, die die Geschäftsstelle betreut, wird die Anregungen und Fragen gern an den Vorstand weiterleiten.

Zum Abschluss seiner Rede bat der 1. Vorsitzende aus gegebenem Anlass alle Übungsleiter und Betreuer noch einmal, ihr Auftreten zu überdenken. Die Vorbildfunktion den Kindern gegenüber erfordert teilweise eine Besserung.

6.2 Bericht des Geschäftsführers

Der Geschäftsführer Andreas Behrend ging zum Beginn seines Berichts darauf ein, dass der Sportverein in erster Linie dazu da, dem Bewegungswilligen eine Plattform zu bieten, auf der er sich Sportarten, die ihm zusagen, auswählen kann.

Die Aufrechterhaltung von Trainings- und Spielbetrieb erfordert aber auch ein gehöriges, finanzielles Aufkommen.

Dass dieses bislang recht reibungslos bewerkstelligt werden konnte, lag neben einer umsichtigen Haushaltsführung einerseits natürlich daran, dass erfolgreiche Spartenarbeit geleistet wurde, um immer wieder neue Mitglieder zu gewinnen, wozu allen daran beteiligten Abteilungsleitern, Trainern und Betreuern einmal mehr Dank gesagt werden muss. Zum Anderen sollte eine Gruppe angesprochen werden, die eigentlich zu Unrecht ein wenig im Schatten steht – die passiven Mitglieder, die nach ihrer aktiven Zeit im Verein in die passive Abteilung wechselten, ohne jedoch den Verein zu verlassen, was heute ja auch nicht alltäglich ist.

Man muss hier einmal ganz deutlich sagen, dass die aktiven Sportler mit ihren Leistungen, wie es die vorangegangenen Ehrungen zeigten, sicherlich ein Aushängeschild des Vereins sind. Man sollte aber nie die passiven Mitglieder vergessen, die mit ihrer jahrelangen Mitgliedschaft dem Verein nicht nur die Treue halten, sondern ihn im erheblichen Maß unterstützen.

Im weiteren Verlauf seiner Rede ging der Geschäftsführer dann auf den Mitgliederbestand des Vereins ein.

Die Bestandserhebung 2011 ergab auf Kreisebene erneut einen leichten Rückgang der Mitgliederzahlen.

Zum Stichtag 1. Januar wurden insgesamt 49.774 Mitglieder gemeldet.

Im Vorjahr waren es 50.493. Das ist ein Minus von 719, was 1,42 % entspricht.

Der Trend des Mitgliederschwunds hielt also auch im letzten Jahr an.

Im Jahr 2009 hatte der SV Anker bedingt durch die Neugründung der 1. Herrenmannschaft im Fußball und einer gut fruchtenden Kooperation mit der Grundschule einen gehörigen Schub bekommen. Man konnte die Mitgliederzahl von 882 auf 946 steigern, was ein Sprung von 7,25 % war und die Meßlatte für das Jahr 2010 sehr hoch setzte.

Bei der Bestandserhebung 2011 waren zum 01. Januar 924 Mitglieder im Verein angemeldet. Das waren 22 weniger als im Vorjahr und entsprechen einem Minus von 2,33 %.

Trotz des leichten Verlustes konnte der 10 Platz in der Kreisstatistik gehalten werden. Auch die Mitgliederstruktur des SV Anker lag im Kreisdurchschnitt. Die Spartenaufteilung im Verein hatte sich auch nicht geändert, so dass die Turnabteilung immer noch mit Abstand die meisten Mitglieder hat. Als normal ist es auch anzusehen, dass im letzten Jahr wieder 90 Sportlermeldungen mehr beim Landessportbund abgegeben wurden als Mitglieder vorhanden sind, was sich natürlich dadurch begründet, dass einige Mitglieder mehrere Sportarten betreiben. Mit den Worten, dass man daran sehen kann, dass der SV Anker mit seiner Angebotspalette, die ja innerhalb der Abteilungen noch verfeinert bzw. vervielfältigt wird, sehr gut aufgestellt ist, schloss der Geschäftsführer seine Rede ab.

6.3 Bericht der Schatzmeisterin

Schatzmeisterin Marina Tölke konnte berichten, dass das Jahr 2010 für den Verein nicht nur aus sportlicher, sondern auch aus finanzieller Sicht erfreulich verlaufen ist.

Der Kassenbericht für das Jahr 2010 lag satzungsgemäß in den Geschäftsstellen der Kreissparkasse und der Volksbank aus. Weiterhin waren Ausfertigungen des Berichtes bei der Versammlung zu erlangen.

Das im Haushaltsplan 2010 eingeplante Minus von 3.330,-- Euro wurde deutlich unterschritten und lag nach Kassenabschluss bei 1730,69 Euro.

Den geplanten Ausgaben in Höhe von 60.980, -- Euro standen tatsächliche Ausgaben von 60.259,63 Euro gegenüber.

Weiterhin wurden statt geplanten 57.650,00 Euro tatsächlich 58.528,94 Euro eingenommen.

Das Guthaben des Vereins beträgt zum 31.12.2010 nunmehr 14.373,01 Euro.

Beispielhaft für die recht positive finanzielle Entwicklung nannte Marina Tölke die Mehreinnahmen an Mitgliedsbeiträgen und bei den Freizeitschwimmern im Ilseder Hallenbad, den Gewinn des Sportabzeichenwettbewerbs und die Einnahmen bei den Heimspielen der 1. Herren im Fußball. Weitere Details waren den ausliegenden Kassenberichten zu entnehmen.

Die Schatzmeisterin konnte am Ende ihres Berichtes resümieren, dass der Vorstand im vergangenen Jahr, wie auch in den Vorjahren, verantwortungsvoll mit den ihm anvertrauten Beiträgen umgegangen war und dies auch in Zukunft tun wird.

Eine im letzten Jahr in Aussicht gestellte Beitragserhöhung ist zumindest für dieses Jahr nicht beabsichtigt.

In einem Nachsatz beschäftigte sich Marina Tölke noch einmal mit den ausstehenden Beiträgen. Ein leidiges Thema, das den Vorstand immer wieder beschäftigt.

Hier konnte das Problem nicht zuletzt durch eine gewisse Hartnäckigkeit auf ein Minimum reduziert werden.

7. Feststellung der Anwesenheit

Der Geschäftsführer gibt bekannt, dass bei der ordentlichen Mitgliederversammlung 2011 neben zwei Gästen insgesamt 87 Mitglieder anwesend sind. 79 Mitglieder davon haben Stimmberechtigung.

8. Bericht der Kassenprüfer

Der Sportkamerad Bernd Winzer trägt den Bericht der Kassenprüfer vor und erklärt, dass

er zusammen mit den beiden anderen Kassenprüfern Heike Schridde und Achim Witulski die Kasse des SV Anker 06 am 27. Januar 2011 geprüft habe. Man habe eine vorbildliche und ordnungsgemäße Kassenführung vorgefunden. Beanstandungen habe es keine gegeben.

9. Antrag auf Beschlussfassung über die Entlastung des Schatzmeisters und des geschäftsführenden Vorstandes

Sportkamerad Bernd Winzer beantragt, dem Schatzmeister und dem geschäftsführenden Vorstand die Entlastung zu erteilen.

Die stimmberechtigten Vereinsmitglieder erteilen einstimmig die Entlastung.

Jürgen Heuer dankte den Kassenprüfern für ihre Arbeit und der Versammlung für ihr Vertrauen in den Vorstand.

10. Bekanntgabe des Haushaltsplanes

Den Versammlungsteilnehmern lag der vom Vorstand erarbeitete Haushaltsplan 2011 mit dem Kassenbericht 2010 schriftlich vor.

Der Haushaltsplan wurde am 19.01.2011 auf Basis der tatsächlichen Zahlen des Jahres 2010 aufgestellt.

Die Ergebnisse des Haushaltsplanes und der daraus resultierenden Budgets der Abteilungen wurden den Abteilungsleitern bei der erweiterten Vorstandssitzung am 01.02.2011 vorgestellt. Es gab seitens der Abteilungsleiter keine Nachfragen oder Einwände.

Das veranschlagte Minus fällt geringer aus als in den Vorjahren, da die bislang an die Gemeinde Lahstedt gezahlten Raten für die Flutlichtanlage getilgt sind und somit die Platzwarte Fußball und Tennis wieder aus den Gemeindemitteln bezahlt werden können. Allein schon wegen der Gemeinnützigkeit darf der Sportverein kein Sparverein sein. Aber es ist zu gewährleisten, dass der sportliche Betrieb, denn das ist ja der Zweck eines Sportvereins, auch aus finanzieller Sicht reibungslos verlaufen kann.

Bei einem Guthaben von 14.373,01 Euro und einem geplanten Minus von 1.200,-- Euro ist das absolut gegeben und durchaus zu vertreten, dass wie bereits erwähnt von einer Beitragserhöhung zunächst Abstand genommen wird.

Der Vorstand möchte auch in Zukunft für unerwartete Ereignisse gewappnet sein und hat deshalb eine Summe festgelegt, die der Verein unbedingt behalten muss, um handlungsfähig zu bleiben. Sollte diese Grenze erreicht sein, dann wird man um eine Beitragsanpassung nicht herumkommen.

Um eine bessere Kontrolle über den Haushalt zu haben, wird sich der Vorstand nach Ablauf des 1. Halbjahres zusammensetzen und prüfen, ob der Kurs für das Jahr 2011 noch stimmt.

11. Schriftliche Anträge, die fristgerecht bis zum 18. Februar 2011 beim 1. Vorsitzenden eingereicht worden sind, werden verlesen und behandelt

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass keine schriftlichen Anträge eingegangen sind.

12. Verschiedenes

Als Gast berichtete der 2. Vorsitzende des KSB Peine, Sportkamerad Dietmar Domanski, über das Leben im Verein und warb für das diesjährige Motto des KSB „Wir und Sport sind

eins“. In diesem Zusammenhang lobte er die Vereins- und Vorstandsarbeit des SV Anker, bedankte sich nochmals für die Einladung und zeigte sich erfreut über den guten Ablauf der Versammlung.

Vom Sportkameraden Bernd Winzer wurde die missliche Lage der Räumlichkeiten auf dem Sportplatzgelände angesprochen. Nachdem die Vereinsgaststätte vertraglich in eine Gaststätte umgewandelt wurde und es vermehrt Ärger mit dem Betreiber gegeben hat, hätten die Mannschaften nach den Spielen keine Möglichkeit mehr, sich zusammen zu setzen. Die Fußballabteilung hat deshalb einen Brief an den Vorstand verfasst. Der 1. Vorsitzende erklärte kurz die Sachlage zu diesem Thema, zeigte klar die Grenzen auf und verwies darauf, dass sich der Vorstand nicht weiter zu diesem Thema äußern kann, da der angekündigte Brief dem Vorstand noch nicht vorliegt. Der Vorstand wird sich in seiner nächsten Sitzung der Sache annehmen.

Der 1. Vorsitzende dankte danach allen Anwesenden für den harmonischen Verlauf dieses Abends und gab zum Abschluss der ordentlichen Mitgliederversammlung noch folgende, bereits feststehende Termine für 2011 bekannt:

26.03.2011	Crosslauf-Kreismeisterschaften im Bolzberg
29.05.2011	Schwimmfest der Schwimmabteilung
17.-19.06.2011	Schwimm-Kreismeisterschaften im Freibad am Bolzberg
24.-26.06.2011	Teilnahme am Volksfest
27.08.2011	Familientag im Freibad am Bolzberg (Luftmatratzenstaffel)
13.12.2011	Kinderweihnachtsfeier des SV Anker
26.12.2011	Anker - Frühschoppen in der Vereinsgaststätte Bodenstedt

Die Termine werden auch noch zeitgerecht in den Vereinsaushangkästen bekannt gegeben.

Die nächste ordentliche Mitgliederversammlung findet am 02.03.2012 statt.

Ende der ordentlichen Mitgliederversammlung: 22.00 Uhr

Andreas Behrend
-Geschäftsführer-

Jürgen Heuer
-1. Vorsitzender-